

NoLe

Der der die Freiheit liebte

Von Fadiz

Kapitel 5: Wie schwer ein Versprechen wiegt!

...

es war wie immer eine eisige Nacht! Die meisten Männer hielten es nicht einmal an Deck aus und verzogen sich schnellstens auf ihre Kabine! Nur wenige blieben draussen und diese holten sich meist schwere Krankheiten! Die Suche nach der Himmelsinsel auf der die beiden Kinder leben sollten entpuppte sich als schwieriger als zunächst angenommen den überall wo sie auch hinkamen war nur Gestrüpp oder dichter Urwald!

Fabian der neue Kapitän fragte sich die meiste Zeit wie seine Neffe und seine Nichte inzwischen gewachsen sei! Sie müssten inzwischen 9 und 5 sein schon richtig große Kinder! Öfters ging er zu seinen Männern hinaus und erkundigte sich ob wieder mal eine Insel in Sicht sei doch meist er hielt er nur die eine vertröstende Antwort! Nein mein Kapitän! Nur Wolken oder Dschungel!

An manchen Tagen fragte er sogar kein einziges mal nach weil er wusste das in dieser Einöde keine Insel existieren konnte auf der Leben herrschen konnte oder wo sich jemand niedergelassen haben könnte!

Wochen und Monate vergingen bis sie sich einer größeren Insel näherten! Schon von weitem erkannten die Männer das sich Rauch von der Insel erhob. Der Jubel war nicht zu überhören! Er riss einen jeden der noch schlief aus den Federn! Doch niemand war sich überhaupt sicher ob es sich dabei um die richtige Insel handelte! Denn damals als der nun Tote Kapitän seine Kinder hier zurückliess war nur er dabei! Auch sein Bruder nicht!

Sofort gab der Kapitän den Befehl das Beiboot zu See zu lassen damit alle zum sicheren Land paddeln konnten! Auch er setzte sich in das Beiboot um bei der Suche zu helfen!

Am Strand angekommen entschieden sie sich in kleinere Gruppen aufzuteilen! Jeder einzelne sollte suchen nur eine Gruppe sollte sich um vielleicht notwendige Versorgung kümmern! Sofort machte sich die Truppe unter dem Kapitän auf die Suche nach den jungen Kindern!

Stunden vergingen doch meistens waren nur Bäume oder Sträucher zu sehen! Erst gegen Abend sieß der Trupp auf ein Haus mit einem Einwohner!

Sie klopfen an:

Fabian: Dürfen wir um Einlas bitten!

Bewohner: Wartet meine Herren! (holt einen Schlüssel heraus und macht die Tür auf)

Fabian: Guten Abend mein Herr!

Bewohner: Wie kann ich ihnen Behilflich sein meine Herren? Was führt sie überhaupt auf diese Gott verlassen Insel?

Fabian: Nichts ausser einer Suche nach zwei Kindern!

Bewohner: Zwei Kinder sagen sie? Ach kommen sie doch bitte herein....

Sie gingen sofort auf dieses Angebot ein und entschieden sich einen kleine Pause einzulegen!

Fabian: Ihrer Reaktion nach zu Urteilen kennen sie die Kinder!

Bewohner: Nennen sie mich bitte Ufan!

Fabian: Ufan? OK!

Ufan: Ja die Kinder die sie meinen sind wahrscheinlich Noah und Lena!

Vor Jahren kam ein Fremder und lies sie bei mir zurück! Seine letzten Worte waren:"Kümmere dich bitte um die beiden Ufan! Sie sind mein ganzer Stolz. Irgendwann werde ich oder jemand anders wieder kommen und anch ihnen suchen!" Das waren seine Worte!

Fabian: Danke! Mein Bruder hatte sie also wirklich hier gelassen!

Ufan: Ja das hat er allerdings waren die Kinder ausser sich vor Wut als sie davon erfuhren! Ich konnte sie Tagelang nicht finden! Bis ich es aufgab...

Fabian: Was geschah dann?

Ufan: Sie kamen von selbst zurück! Tja das bringt mich heute noch zum Lachen! Allerdings bemerkte ich nur kurze Zeit später das sich der Junge verändert hat gegenüber früher! Er war viel Agressiver und nur seine Schwesert war im Stande in zu beschwichtigen!

Fabian: Ja und wo sind sie Momentan?

Ufan: Im Wald hinter diesem Haus! Sie müssten gleich kommen!

...